... das war in der vergangenen Woche nun die entscheidende Frage, die sich Viert- und Drittklässler für das alljährliche Turnfest stellen mussten.
Dabei ging es aber nicht nur um die Übungsauswahl für Reck und Boden. So legten alle beteiligten Schülerinnen und Schüler schon während der Trainingsphasen im Unterricht neben den beiden genannten Geräten auch die Übungen für Sprung und Barren fest, die ebenso im Fokus unseres Sportfests standen.

Und so gab es nun einiges zu sehen: Vom Rad an der Bank bis zum Handstand, vom Vierfüßlergang bis zur Oberarmrolle war alles vertreten. Zusätzlich mussten noch wertungsfreie Stationen an Kletterwand, Barren und Schwebebalken "bezwungen" werden, um am Ende die verdiente Urkunde in Empfang nehmen zu können.

Ähnlich erging es unseren Erst- und Zweitklässlern, die drei Tage zuvor ihr Können unter Beweis stellen konnten. Mit insgesamt 12 verschiedenen Koordinations- und Konditionsübungen stand ein anspruchsvolles Programm auf dem Tagesplan. Bewertet durch die strengen Augen der Vierklässler konnten sich aber unsere Jüngsten durchaus durch gute Leistungen auszeichnen.

